

Rückantwort bitte per E-Mail, Post oder Telefax

Telefon: +49 (0) 241 80-28342

Telefax: +49 (0) 241 80-22316

E-Mail: kessler@ikv.rwth-aachen.de



26. INTERNATIONALES
KUNSTSTOFFTECHNISCHES
KOLLOQUIUM

7. - 8. MÄRZ 2012

EUROGRESS AACHEN



Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV)
an der RWTH Aachen
Dipl.-Ing. (FH) Christiane Kessler
Pontstraße 49
52062 Aachen
Germany

Anmeldung zur tagungsbegleitenden Fachausstellung – Anzeigenbuchung für den Ausstellerkatalog

Ansprechpartner für Fragen der Standbuchung und Besteller:

Firma	
Straße	PLZ Ort
Für die Ausstellung verantwortlicher Mitarbeiter	
Abteilung	
Telefon	Telefax
E-Mail	Internet

1. Standbuchung

Wir werden Aussteller:

- Wir benötigen folgende Ausstellungsfläche (Mindestgröße 6 m²): 6 m² 8 m² 10 m² m²
für 175,- €/m² zzgl. MwSt.
- Wir wünschen einen Komplettstand inkl. Auf- und Abbau für nur 92,- €/m² zusätzlich zur Standflächenmiete zzgl. MwSt.
(Informationen unter www.ikv-kolloquium.de/Aussteller).
- Wir verwenden einen eigenen Messestand und bauen selbst auf und ab.

Die Rechnungsstellung erfolgt über die top Messebau GmbH, Eschweiler.

Folgende Produkte und Dienstleistungen werden ausgestellt:

(Bitte geben Sie uns einige Stichworte zu Ihrer Ausstellung. Diese werden nicht veröffentlicht.)

Wir bitten alle Exponate in der Anmeldung aufzuführen. Der Veranstalter ist berechtigt, die erteilte Zulassung zu widerrufen, wenn sie aufgrund falscher Angaben erteilt wurde.

2. Vorbericht in Fachzeitschrift Plastverarbeiter

Wir freuen uns ganz besonders darüber, dass nahezu alle relevanten Fachzeitschriften über das Internationale Kunststofftechnische Kolloquium des IKV berichten. Die Fachzeitschrift Plastverarbeiter bietet im Vorfeld des Kolloquiums an, herausragende Produkte oder Leistungen der ausstellenden Firmen in einem redaktionellen Beitrag zu präsentieren.

Als Grundlage dafür benötigen wir von Ihnen einen kurzen Bericht, der folgende Randbedingungen erfüllen muss:

- Nur Produktneuheit oder bedeutende Weiterentwicklung
- Möglichst ein aussagekräftiges Bild in Druckauflösung (300 dpi)
- Kein Marketingtext, kein Porträt Ihres Unternehmens
- Umfang: 500 bis 700 Zeichen inkl. Leerzeichen

Bitte senden Sie den Bericht bis spätestens zum 30. November 2011 an Frau Kessler (per E-Mail als Word-Datei mit separatem Bild; E-Mail-Adresse: kessler@ikv.rwth-aachen.de).

Bitte beachten: Der Abdruck Ihres Berichts sowie dessen redaktionelle Bearbeitung fällt ausdrücklich in die redaktionelle Freiheit der Redakteure der Fachzeitschrift Plastverarbeiter. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihr Bericht unter Umständen deshalb verändert, gekürzt oder gar nicht abgedruckt wird. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

3. Anzeige im Ausstellerkatalog

Im Ausstellerkatalog präsentieren sich die Aussteller des Kunststofftechnischen Kolloquiums ihren Zielgruppen und den Besuchern des Kolloquiums. Ein für Aussteller kostenloses, umfangreiches Unternehmensporträt mit Logo und Kontaktinformationen sowie ein Schlagwortregister geben den Teilnehmern überzeugende Informationen.

Um Ihr Unternehmen sichtbarer zu machen und eine ganzseitige, starke Präsenz im Ausstellerkatalog zu schaffen, können Sie Ihr kostenloses Unternehmensporträt mit einer halbseitigen Anzeige kombinieren. Wählen Sie zwischen schwarz/weißem und vierfarbigem Druck.

Rechts sehen Sie ein Beispiel für die Kombination aus Unternehmensporträt und halbseitiger Anzeige in vier Farben. Dieses Beispiel finden Sie auch unter: www.ikv-kolloquium.de/Aussteller.

- Ihr Logo
- Ihre Kontaktdaten
- Ihre Standnummer
- Ihr Unternehmensporträt
- Ihre Anzeige

INSTITUT FÜR KUNSTSTOFFVERARBEITUNG Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV) an der RWTH Aachen
 Forststraße 55, 52062 Aachen
 E-Mail: www@ikv.rwth-aachen.de
 Telefon: +49 (0) 241 80-93804
www.ikv.rwth-aachen.de

Das Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV)
 Das IKV ist eines der größten Institute auf dem Forschungsgebiet der Kunststoffverarbeitung. Mehr als 300 Mitarbeiter arbeiten hier und bearbeiten Fragestellungen, die sich bei der Verarbeitung der vielfältigen Kunststoffe ergeben.
 Die sehr guten Kontakte zur Industrie und die exzellente Ausstattung des IKV ermöglicht den Studierenden eine praktische und umfassende Ausbildung. Die Aachener Kunststofftechniker sind deshalb begehrte Spezialisten in der Industrie. Etwa 50 Prozent der deutschen Kunststoffingenieure mit Universitätsabschluss wurden am IKV ausgebildet.
 Das IKV gliedert sich organisatorisch in die vier Fachabteilungen Spritzgießen und PUR, Extrusion und Weiterverarbeitung, Faserherstellung und Werkstofftechnik sowie Faserverstärkte Kunststoffe. Ferner gehören zum Institut das Zentrum für Kunststofftechnik und -prüfung (IKV) und die Abteilung Ausbildung/Handwerk.
 Träger ist eine Fördervereinigung, der heute rund 240 Unternehmen aus der Kunststoffbranche weltweit angehören. Die Mitglieder dieser Fördervereinigung setzen die Zusammenarbeit mit dem Institut, um so zu einem bedeutenden frühen Zeitpunkt von Neuentwicklungen profitieren zu können.
 Leiter des Instituts und Geschäftsführer der Fördervereinigung ist Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christof Hopmann. Er ist gleichzeitig Inhaber des Lehrstuhls für Kunststoffverarbeitung innerhalb der Fakultät für Maschinenwesen der RWTH Aachen.
 Das Kolloquium ist die Winge des IKV. Auf dem 1. Kolloquium Kunststoffverarbeitung, wie es damals noch hieß, wurde das Institut am 28. Oktober 1950 gegründet.
 Die K-Branche steckt voller Ideen und Perspektiven. Grund genug, Sie - Fakultät der gesamten Kunststoffbranche, Betriebsleiter, Maschinen- und Werkzeugbauer, Konstrukteure und Verarbeiter aus aller Welt - zur 26. Auflage des Kolloquiums herzlich einzuladen.

60 Jahre Forschung für die Praxis
 Innovationen für ...
 Polyurethan-Technologie, Compoundieren, Spritzgießen, Extrusion, Faserverstärkte Kunststoffe, Kautschuk-Technologie, Weiterverarbeitung, Kunststoffprüfung, Formteilauslegung, Handwerk, Werkstofftechnik, Ausbildung, ... und mehr ...

Nettopreise zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt. bei Lieferung druckfertiger Anzeigendaten (Endformat 184 x127 mm, Auflösung 300 dpi) bis zum **Anzeigenschluss am 31. Januar 2012.**

Wir sind Aussteller und möchten zusätzlich zu unserem kostenlosen Unternehmensporträt eine Anzeige schalten.

- 1/2 Seite DIN A4 1-farbig schwarz 200,- €
- 1/2 Seite DIN A4 4-farbig Euroskala 420,- €

Wir stellen NICHT aus, möchten aber eine Anzeige schalten.

- 1/1 Seite DIN A4 1-farbig schwarz 430,- €
- 1/1 Seite DIN A4 4-farbig Euroskala 850,- €
- 1/2 Seite DIN A4 1-farbig schwarz 270,- €
- 1/2 Seite DIN A4 4-farbig Euroskala 490,- €

Die allgemeinen Ausstellungsbedingungen auf der nächsten Seite werden anerkannt.

Datum, Ort

Firma, Name

Elektronische Anmeldungen sind auch ohne Unterschrift und Firmenstempel rechtskräftig.

1. Allgemeines

Das Kolloquium findet mit einer tagungsbegleitenden Ausstellung nach Maßgabe des Veranstalters statt. Die Veranstaltung findet zu den in den Anmeldeunterlagen vermerkten Terminen und Räumlichkeiten statt.

Der Veranstalter hat die Betreuung der Fachausstellung sowie die Rechnungsstellung der top Messebau GmbH, Eschweiler, übertragen.

2. Anmeldevoraussetzungen

Der Teilnahmeantrag erfolgt mittels eines Anmeldeformulars, das ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben beim Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV) an der RWTH Aachen, Dipl.-Ing. (FH) Christiane Kessler, E-Mail: kessler@ikv.rwth-aachen.de, Telefon: +49 (0) 241 80-28342, Telefax +49 (0) 241 80-22316, Pontstraße 49, 52062 Aachen, einzureichen ist. Mit der schriftlichen Anmeldung erkennt der Aussteller in allen Teilen die Ausstellungsbedingungen des Veranstalters an.

3. Standflächenvermietung

Der Aussteller erhält nach der Annahme seiner Anmeldung eine Bestätigung. Die genaue Standzuteilung erfolgt durch den Veranstalter zu einem späteren Zeitpunkt. Der zugeteilte Stand darf den örtlichen Bauvorschriften angepasst werden. Die Vergabe der Standflächen erfolgt aufgrund der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen. Eine, auch teilweise Übertragung der Rechte aus der Zulassung auf Dritte, bedarf der schriftlichen Genehmigung des Veranstalters.

4. Vertragsauflösung

Firmen, die angemeldet sind und vom Veranstalter die schriftliche Zusage erhalten haben, können aus dem Vertragsverhältnis bis 6 Wochen vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei entlassen werden. Nach diesem Termin schuldet der Aussteller, unabhängig von einem Schadensnachweis des Veranstalters, die Zahlung in Höhe von 35 % der Standflächenmiete. Nach erfolgter Zuteilung schuldet der Aussteller, unabhängig von einem Schadensnachweis des Veranstalters, die Zahlung in Höhe von 100 % der Standmiete.

5. Standflächenmiete

Der Mieter ist verpflichtet, die Gesamtmiete bis spätestens zu dem auf der Rechnung angegebenen Termin zu überweisen. Wird die Rechnung nicht oder nicht vollständig beglichen, so ist der Veranstalter berechtigt, dem Aussteller zu Beginn des Aufbaus den Zutritt zu seiner Standfläche zu verwehren. Bei Zahlungsverzug sind Verzugszinsen in Höhe von 2 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Bundesbank zu zahlen.

6. Haftung des Veranstalters

Es findet KEINE allgemeine Bewachung der Veranstaltung statt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für irgendwelche während des Auf- und Abbaus, An- und Abtransports sowie während der Veranstaltung auftretenden Schäden, Verluste am ausstellereigenen oder gemieteten Gut, Schäden an Personen, die durch den Aussteller oder sein Personal verursacht werden, auch wenn ein Verschulden des Ausstellers oder seiner Hilfspersonen nicht vorliegt. Es wird jedem Aussteller empfohlen, gegen die üblichen versicherungsfähigen Gefahren wie Diebstahl, Feuer und Transport des Ausstellungsgutes eine Versicherung abzuschließen.

7. Standgestaltung

Die Präsentation auf der Ausstellungsfläche kann nur in Standform geschehen, zu deren Einhaltung der Aussteller verpflichtet ist. Der beauftragte Servicepartner top Messebau GmbH bietet kostenpflichtig die mietweise Überlassung von „Komplettständen“ bzw. Trennwänden an. Aussteller, die den Standbau selbst vornehmen, bitten wir, die Standbaupläne per E-Mail an kessler@ikv.rwth-aachen.de zur Genehmigung einzureichen. Es ist dem Aussteller nicht erlaubt, während der Öffnungszeiten der Ausstellung vertonte Beiträge zu präsentieren. Die Bodenbelastbarkeit der Ausstellungsfläche beträgt 500 kg/m².

8. Haftung des Ausstellers

Der Aussteller haftet für Beschädigungen z. B. durch Anstriche oder das Bekleben von Hallenteilen, Klebstoffreste auf dem Hallenboden, Nageln oder Bohren in Böden, Wände oder Decken.

9. Nebenkosten

Darunter fallen Stromanschluss-/Stromverbrauchs-/Standreinigungskosten. Diese werden dem einzelnen Aussteller in Rechnung gestellt. Formulare hierzu erhält der Aussteller mit der Standzuteilung. Die Entsorgungskosten in Höhe von € 2,00/m² sind in der Standflächenmiete enthalten.

10. Vertragspartner

Der Ausstellervertrag kommt zu Stande zwischen dem Aussteller und der top Messebau GmbH, Eschweiler.